

Anzeige für Niederfrequenzanlagen

--

für Vermerk der Behörde

An die zuständige Behörde	Betreiber TenneT TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth Az.
---------------------------	---

Anzeige einer Niederfrequenzanlage (50 Hz, 16 2/3 Hz)

gem. § 7 Abs. 2 der Sechszwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-
Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BImSchV)

Zutreffendes bitte ankreuzen

Art der Anlage	Freileitung <input checked="" type="checkbox"/> Erdkabel <input type="checkbox"/>	Elektromsponsoredanlage <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Neuerrichtung <input type="checkbox"/>		wesentliche Änderung <input checked="" type="checkbox"/>
Standardanlage <input type="checkbox"/>	Bezeichnung der Standardanlage*)	
voraussichtlicher Termin der Inbetriebnahme	Gegenstand der wesentlichen Änderung	
frühestens 2016	Betrieb mit witterungsabhängig erhöhtem Betriebsstrom	
Standort der Anlage (PLZ, Ort, ggf. Straße, Hausnummer, Flurstück, Bebauungsplan)		
Gebäude Nr. 1a, Landshut Gem. Wolfsbach, Flurstücksnummer 743		
Identifikationsnummer/ Anlagenbezeichnung des Betreibers		
380-kV-Leitung Altheim – Matzenhof Teilabschnitt 1:380-kV Leitung Altheim – Adlkofen, B151		

Die beigelegten Anlagen sind Bestandteil dieser Anzeige.

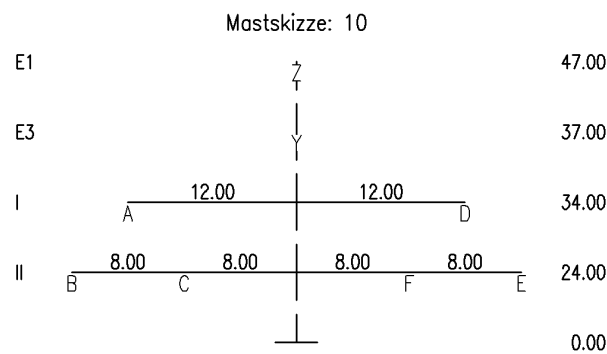
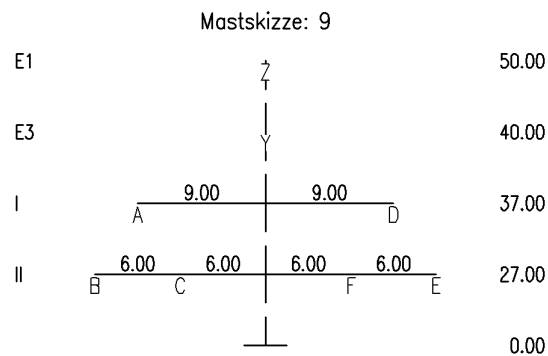
- Anlagen:
- Datenblatt
 - Mastbilder
 - Lageplan mit Legende
 - Übersichtsplan (soweit erforderlich)

*) nach den durch den Betreiber vorgelegten Standardunterlagen

Mastbilder (Muster)

380-kV-Leitung Altheim – Matzenhof

Teilabschnitt 1: 380-kV Leitung Altheim – Adlkofen, Ltg. Nr. B151



Phasenanordnung:

Ist Zustand:

System 1 SK 1: 380-kV: A (L3) / B (L1) / C (L2)

System 2 SK 2: 380-kV: D (L1) / E (L3) / F (L2)

(L1=0°; L2=240°; L3=120°)

Belegung:

Leiterseil: System 1: 1 x 3 x 4 565-AI1/72-ST1A
System 2: 1 x 3 x 4 565-AI1/72-ST1A

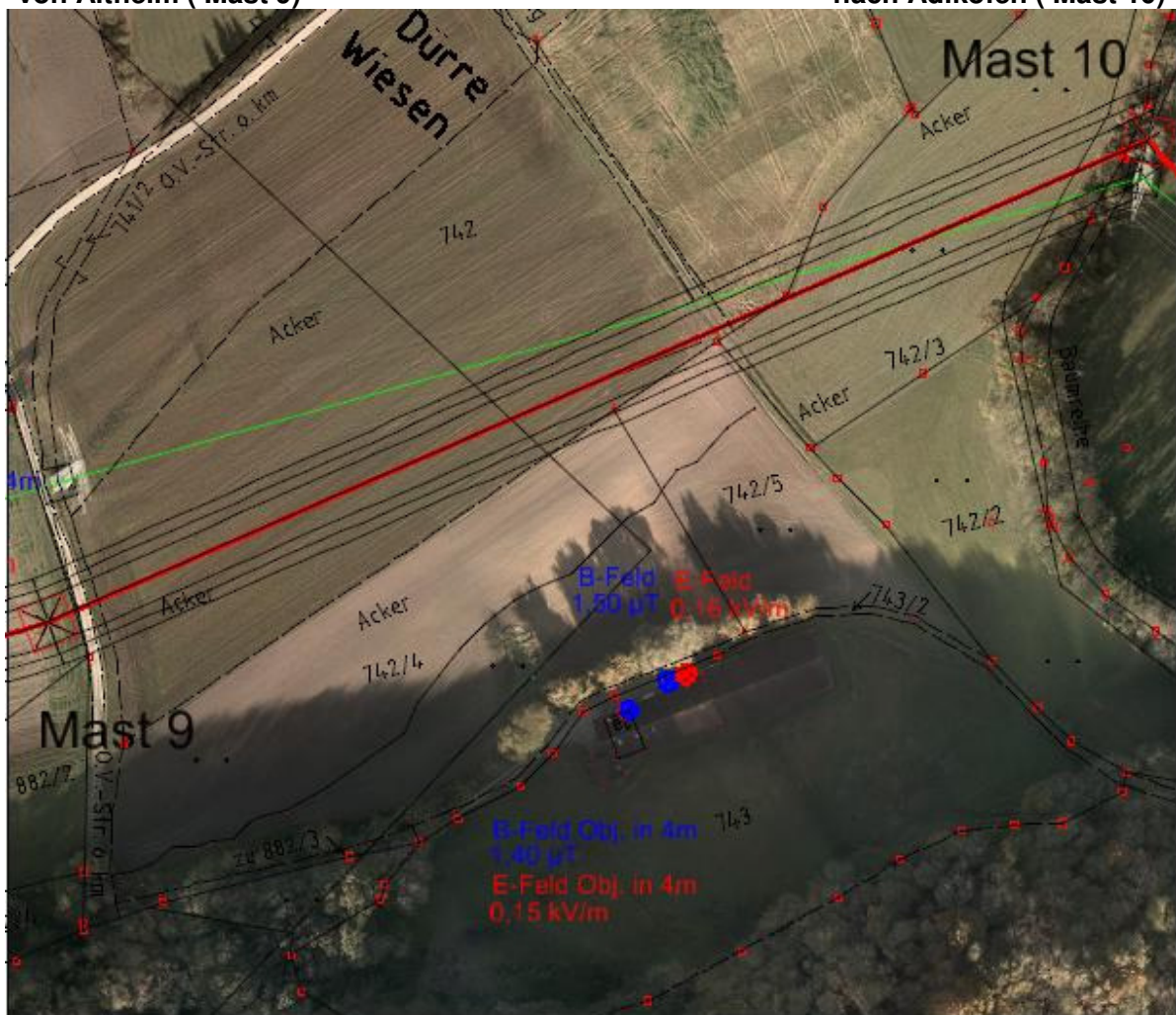
ES: 2 x 264-AI1/34-ST1A
3 / 7

Nachweis über die Einhaltung der E/M-Felder gem. 26. BImSchV

Maßgebender Immissionsort
Gebäude Nr. 1a, Gemarkung Wolfsbach, Flurstück 743
(zwischen Mast Nr. 9 und Mast Nr. 10)

von Altheim (Mast 9)

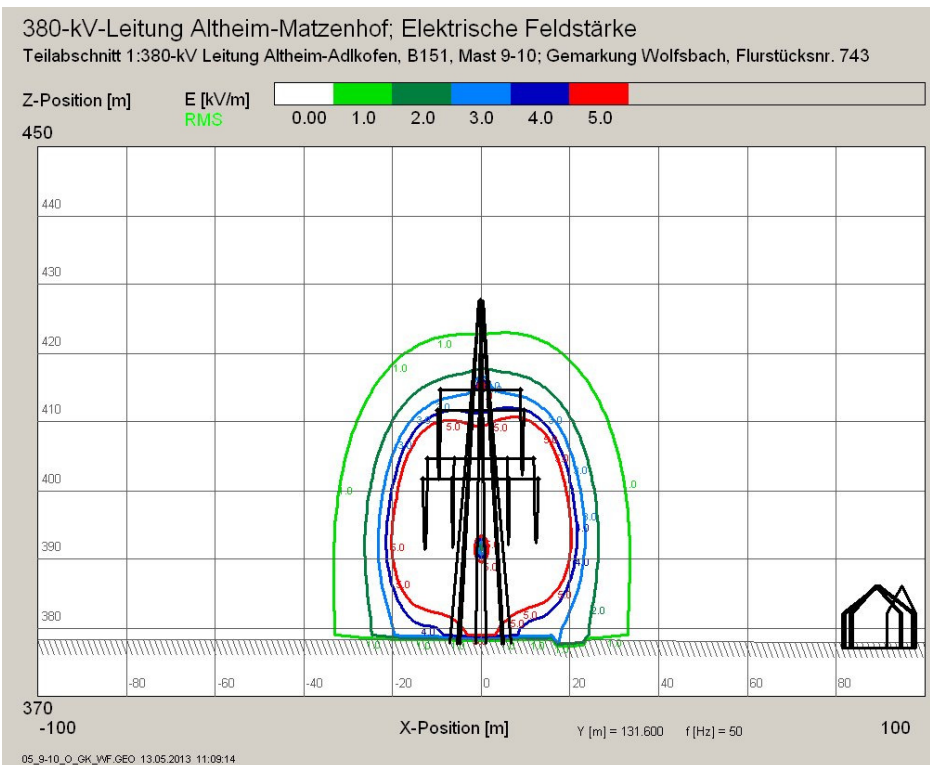
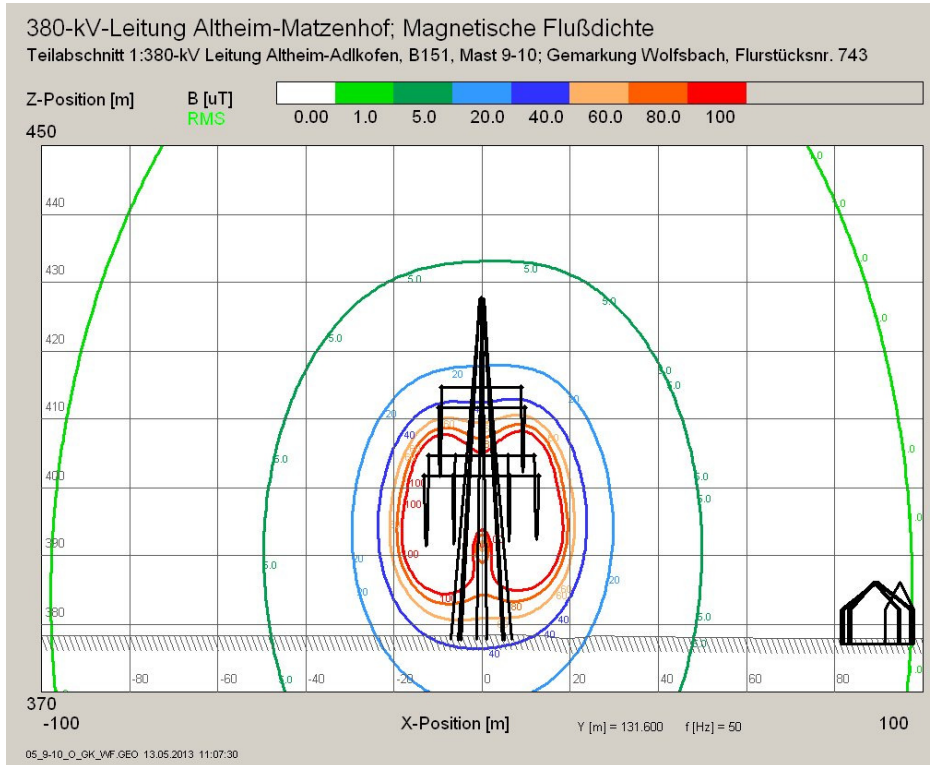
nach Adlkofen (Mast 10)



Maßstab 1:2000

⊗ E-Feld
⊗ B-Feld

Darstellung der magnetischen Flußdichte und elektrischen Feldstärke am Objekt



Legende

Im Lageplan ist folgendes dargestellt:

- **der Standort der Anlage,**
- **die maßgebenden Immissionsorte** (gem. § 3 Satz 1 und § 4) mit
 - den dort durch die Anlage zu erwartenden maximalen elektrischen Feldstärken*) und magnetischen Flussdichten**
- die Standorte und Arten anderer eigener Niederfrequenzanlagen sowie der Niederfrequenzanlagen anderer Betreiber (soweit diese bekannt sind), die an den Immissionsorten relevante Immissionsbeiträge verursachen können (s. Pkt. 4 der Hinweise zur Anzeige).

Im Vertikalschnitt ist folgendes dargestellt:

- **Blick auf das Spannfeld von außerhalb in Verlängerung der Trassenachse**
- **Vorderer und hinterer Mast mit Beseilung**
- **die maßgebenden Immissionsorte** (gem. § 3 Satz 1 und § 4) mit
 - einer Isolinienarstellung (ungestörtes elektrisches Feld: 1/2/3/4/5 kV/m; magnetisches Feld: 1/5/10/20/40/50/100 μ T)

Bemerkungen/Ergänzungen:

Ergebnisse: von Mast 9 bis Mast 10

Abstand zum Objekt (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	131,60 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	83,20 m (+ rechts, - links)
Höhe über NN:	377 m

In 4 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

<u>magnetische Flußdichte</u>	<u>1,40 μT</u>
<u>elektrische Feldstärke</u>	<u>0,15 kV/m</u>

Abstand zum Flurstück (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	144,20 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	80,50 m (+ rechts, - links)
Höhe über NN:	377 m

In 1 m Höhe über dem Erdboden auf dem Flurstück beträgt die maximale:

<u>magnetische Flußdichte</u>	<u>1,50 μT</u>
<u>elektrische Feldstärke</u>	<u>0,16 kV/m</u>

→ Uneingeschränkte Einhaltung der Grenzwerte des 26 BImSchG

<u>Grenzwerte</u> <u>nach 26BImSchG:</u>	magnetische Flußdichte 100 µT elektrische Feldstärke 5 kV/m
<u>Berechnungsgröße:</u>	ungestörtes magnetisches und elektrisches Wechselfeld unter max. Last entsprechend DIN VDE 0848 und 26. BImSchV, Frequenz 50 Hz Ber. Lastfall: Leiterseil 80 °C Phasenordnung (siehe Darstellung Mastbilder)
<u>Berechnungsgrundlage:</u>	Berechnungen aus FM-Profil
<u>Berechnungsmethode:</u>	als Horizontalschnitte 1,0 m über Grund für die magnetische Flußdichte und elektrische Feldstärke
<u>Berechnungsraster:</u>	1,0 m x 1,0m
<u>Programme:</u>	FM-Profil der SAG WinField Release 2012 der FGEU mbH

Antragsunterlagen erstellt durch:Firma SAG GmbH,
CeGIT
RB Ergolding
Landshuter Straße 65
84030 ErgoldingSAG GmbH
CeGIT
Regionalbüro Ergolding
Landshuter Straße 65 / 84030 Ergolding

Ergolding 15.11.2013

Ort, Datum

Unterschrift/ Stempel

*) die Darstellung des elektrischen Felder entfällt bei Kabeln und eingehausten Netzstationen, da diese durch den Kabelmantel bzw. durch die Einhausung vollständig abgeschirmt werden